

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 39 (1923)

Heft: 14

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Luzernische Hoch- und Tiefbau-Subventionen. Der anlässlich der letzten Tagung des Großen Rates seitens der betreffenden Kommission vom Regierungsrat verlangte Bericht über die Verwendung der Subventionen für Hochbau und Tiefbau liegt nun vor. Danach steht für Hochbau einer Gesamtbundessubvention von 1,207,533 Franken eine Gesamtstaatssubvention von 708,645 Fr. gegenüber, die sich auf die einzelnen Kantonsteile wie folgt verteilt: Luzern-Stadt 436,459 Fr., Luzern-Land 56,518 Fr., Hochdorf 97,070 Fr., Sursee 45,608 Fr., Willisau 51,456 Fr., Entlebuch 21,533 Franken. Der Gesamt-Arbeitswert der ausgeführten Bauten beträgt 14,187,779 Fr. Für Tiefbau-Arbeiten beträgt die Gesamtbundessubvention 1,373,256 Fr., die des Kantons 1,686,189 Fr., die sich folgendermaßen verteilen: Luzern-Stadt 155,600 Fr., Luzern-Land 654,575 Fr., Hochdorf 104,646 Fr., Sursee 169,215 Fr., Willisau 425,250 Fr., Entlebuch 176,902 Fr. Der Gesamtarbeitswert der ausgeführten Tiefbauten beläuft sich auf 7,590,595 Franken.

Wie der Bericht bemerkt, ist es mit Rücksicht auf die Finanzlage von Bund und Kanton und die Besserung in den Arbeitsverhältnissen begreiflich, wenn ernstlich an den Abbau gedacht wird. Das Schweizerische Volkswirtschaftsdepartement hat am 3. Mai dieses Jahres eine dementsprechende Weisung an die Kantone erlassen. Auch die Finanzlage des Kantons weist ebenfalls den Weg des Abbaus. Es ist möglich, bei Fällen außerordentlicher Arbeitslosigkeit noch Subventionen vom Bund zu erhalten. Eine Verschärfung der Arbeitslosigkeit kann eintreten mit Beginn des Winters. Die zuständigen kantonalen Behörden werden alsdann bestrebt sein, die Subventionen des Bundes soweit möglich erhältlich zu machen. Die kantonalen Leistungen können aber nur mehr im Umfange des verfügbaren Kredits übernommen werden.

Schweizerischer Baubedarf A.-G. Herzogenbuchsee. Während dieses mit einem Aktienkapital von 325,000 Franken ausgerüstete Unternehmen im Jahre 1919 10%, 1920 8% Dividende entrichten konnte, haben die Jahre 1921 und 1922 nach Vornahme von Abschreibungen mit Verlusten abgeschlossen. Im Jahr 1922 belaufen sich die Abschreibungen auf 31,589 Fr. gegen 24,692 im Jahre 1921. Der Jahresbericht für 1922 bemerkt, die Krise im Geschäftsleben habe sich im Berichtsjahr noch weit mehr verschärft als im Vorjahr. Der Umsatz sei etwas kleiner als im vorhergehenden Jahr. Die Preise gestalteten sich infolge des weiter fortschreitenden Preisabbaues überaus unlohnend. Die vorhandenen Vorräte wurden teilweise unter den Inventurpreisen abgesetzt. Auch auf neu zugekauften Waren und erstellten Fabrikaten traten Verluste ein oder der Verkauf mußte ohne Gewinn erfolgen. Die Fabrikationsabteilung war in jeder Beziehung zu wenig beschäftigt. Trotzdem das Unternehmen mit den Preisen scharf der Konkurrenz folgte, waren nicht genügend Aufträge hereinzubringen. Die Bautätigkeit lag immer noch stark darnieder. Bei den Aufträgen, welche zu vergeben waren, setzte eine übergroße Konkurrenz ein. Dadurch werden die Preise so gedrückt, daß kein Verdienst möglich ist. In der Abteilung für landwirtschaftliche Hilfsprodukte war die stark verminderte Kaufkraft sehr fühlbar und auch hier besteht allzu scharfe Konkurrenz um die Aufträge. Auf dem Warenlager wurden Abschreibungen gemacht. Um den Umsatz zu halten, wurden große Anstrengungen gemacht. Infolgedessen konnten die Unkosten nicht abgebaut werden. Besonders ungünstig war der Eisenhandel beeinflusst infolge des Einfuhrverbots von Eisen unter 30 mm, was hauptsächlich das Betoneisen betrifft. Auch Marmor wurde nur in geringen Quantitäten abgesetzt. Bericht

und Rechnung wurden einstimmig genehmigt. Wie B. Kramer, Delegierter des Verwaltungsrates mitteilte, haben sich die letzten drei Monate des laufenden Jahres besser gestaltet. Es trafen bedeutende Aufträge aus dem Ausland für Baumaterialien ein. Gegenwärtig sei das Unternehmen sehr gut beschäftigt.

Erhöhung der deutschen Eisenpreise. Der deutsche Roheisenverband beschloß, mit sofortiger Gültigkeit, die Verkaufspreise für die deutschen Roheisenarten um durchschnittlich 580,000 Mark per Tonne zu erhöhen, während für Roheisen, das unter Zuhilfenahme von ausländischen Rohmaterialien hergestellt wird, ein Aufschlag um etwa 560,000 Mark per Tonne in Frage kommt. Die Erhöhung ist begründet in der starken Steigerung der Kokspreise und der Verteuerung von ausländischen Erzen und englischer Kohle als Folge des Marksturzes. Da die Versorgung mit Ruhrkohle äußerst gering ist, mußten die Hochofenwerke ausländische Kohle in steigendem Maße beziehen. Inzwischen sind neue Konferenzen des deutschen Stahlbundes und des Roheisenverbandes für die nächsten Tage einberufen worden, in denen auch die Frage der Verkaufspreise einer weiteren Erörterung unterzogen werden soll. Sowohl die Stahlwerke als auch die Roheisen herstellenden Unternehmungen haben neue Selbstkostenrechnungen aufgemacht, aus denen hervorgehen soll, daß auch mit den oben erwähnten Erhöhungen bezw. mit den beim Stahlbund am 15. Juni vorgenommenen Aufschlägen um 30,8% auf die vorher gültigen Walzeisenpreise die Selbstkosten noch nicht erreicht worden sind. Infolgedessen werden weitere Erhöhungen verlangt werden, und zwar in Form eines Aufschlages von mindestens 250,000 Mk. per Tonne. Die Nachfrage nach Eisen aller Art bleibt trotz den wesentlich gestiegenen Preisen außergewöhnlich lebhaft.

Literatur.

Schweizerische Elternzeitschrift für Pflege und Erziehung des Kindes. Zürich, Verlag: Art. Institut Dreil Füßli. — Jährlich 12 illustrierte Hefte 7 Fr., halbjährlich Fr. 3.50.

Was bringt das Juni-Heft der Schweizerischen Elternzeitschrift? Eine äußerst wertvolle Darlegung der erzieherischen Aufgaben des Pfadfindertums, eine Erörterung, daß man Kinder ernst nehmen und nicht durch Verlächen zurückstoßen soll, eine Anleitung, Kinder zur Hilfsbereitschaft zu erziehen, Aufsätze über die Technik der natürlichen Ernährung, des Stillens, über die Behandlung des Nagekautens, des Bettnässens, die Erziehung zur Aufrichtigkeit u. a. Viel Anregung bringen die Abschnitte über Erziehungserfahrungen und die praktischen Winke und Ratschläge. Dieses Heft ist ganz besonders reich an entzückenden Kinderbildnissen. Die Schweizerische Elternzeitschrift sollte in keiner Familie fehlen, wo Kinder sind.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.
NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

335. Wer liefert Küblerwaren? Offerten mit Preisangaben an F. Regert, mech. Drechslerei, Küli b. Büren (Bern).

336. Wer hat ein gebrauchtes, gut erhaltenes Drahtseil von 50 m Länge zur Uebertragung von 3 PS abzugeben? Offerten mit Preisangabe an F. Meienberg, Sägerei, Winterthol (Arg.)

WILH. BAUMANN HORGEN



Rolladen. Rolljalousien. Jalousieladen. Rollschutzwände Gegründet 1860

337. Wer liefert Leer für Straßenteerungen? Offerten unter Chiffre 337 an die Exped.

338. Wer hätte ca. 10—12 m Eisenblechrohre, 25—30 cm Lichtweite, für ein Kamin, abzugeben? Offerten unter Chiffre 338 an die Exped.

339. Wer hat gut erhaltene pneumatische Nietanlage abzugeben? Offerten unter Chiffre 339 an die Exped.

340. Wer hätte für Einsagatter 2 untere Falzen, 4 Stück Spindel mit Armen, 1 Schärmaschine System Knecht oder Walder, Hobel- und Abrichtmaschine, gebraucht, abzugeben? Offerten mit Preis unter Chiffre B 340 an die Exped.

341. Wer hätte abzugeben gut erhaltene, garantiert gebrauchsfähige Misch- und Knetmaschine zur Herstellung einer Paste (von Konsistenz wie Glasfitt) mit mindestens 300 Liter Nutzinhalt und kippbarem Trog? Angebote mit Abbildungen und Angabe des Fabrikates, sowie des Gebrauchsalters erbeten unter Chiffre 341 an die Exped.

342. Wer liefert prima geschlemmte, franzöf. Kreide bei Abnahme von größeren Quantitäten? Offerten unter Chiffre 342 an die Exped.

343. Kann mir jemand ein Mittel mitteilen, um Dachziegel wasserundurchlässig zu machen? Es handelt sich um ein Doppeldach, für welches circa 50,000 Dachziegel geliefert worden sind. Gefl. Mitteilungen an Hans Bretscher, Bedachungsgeschäft, Winterthur.

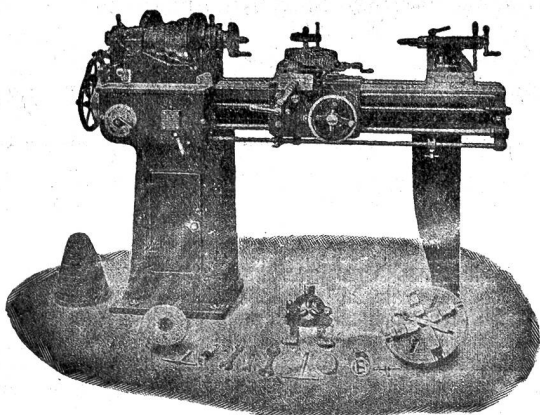
344. Wer hat abzugeben gebrauchte Entstaubungsanlage für Industriezwecke? Offerten an Ingenieur Louis Guertler, Florastraße 20, Bern.

345. Wer hätte gebrauchte Langloch-Bohrmaschine abzugeben? Offerten unter Chiffre 345 an die Exped.

346. Wer hätte gebrauchten oder neuen 6 HP Benzinmotor leihweise abzugeben, event. Kauf? Angebote mit Preis und Bedingungen unter Chiffre 346 an die Exped.

Werkzeug - Maschinen

aller Art 1760



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.

347. Wer hätte eine gut erhaltene, innere Balkontüre mit Verglasung und 2 halbe äußere mit Faloufen, Größe 190—194×80—84 cm und eine etwas starke mit Holzfüllungen, Größe 190 bis 194×90—94 cm, abzugeben? Offerten unter Chiffre 347 an die Exped.

348. Wer hätte einen $\frac{3}{4}$ —1 PS Benzinmotor für Kleinbetrieb mit Verdampfungsstühler und Magnetzündung abzugeben? Offerten an Peter Schwanden, Schreiner, Attinghausen.

349. Wer hätte 2 Stück T-Träger, 20 cm hoch, je 6,30 m lang, abzugeben? Offerten unter Chiffre 349 an die Exped.

350. Wer hätte eine ältere Bandfläge, 70 cm Durchmesser, abzugeben? Offerten unter Chiffre 350 an die Exped.

351. Wer liefert ein neues Sägewerk, Einfachgang mit Einsag? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 351 an die Exped.

352a. Wo kann man abgenutzte Schmiede-Gewindezeuge schärfen lassen oder wer liefert neue Bäggl? **b.** Bei welcher Unfallversicherung könnte man einen Arbeiter (Aushilfe) monatweise versichern? **c.** Wer liefert praktische Bandflägesührungen? Offerten an Jos. Knüfel, mech. Wagnerei, Meierstappel (Luzern).

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Tonwerke Kandern (General-Vertretung für die Schweiz).

Prima Schiffskitt
Dachpappe

Asphalt-Röhren-Kitt
Schlackenwolle

Falzbaupappe,

Falzbautafeln „Globus“

für dunstsichere Decken
und zur Isolierung
feuchter Wände



KOCH & C^{IE} vormals
E. Baumberger & Koch

2260 a Asphalt- und Betonbaugeschäft, **BASEL.**

ANTWORTEN.

Auf Frage **301.** Farbmühle hat abzugeben: A. Meister, Basel 2.

Auf Frage **318.** Sachhalter-Vorrichtung zum Auffüllen von Kohlenfäden liefern J. Nietlisbach & Cie., Kohlenhandlung, Basel, Laufenstraße 29.

Auf Frage **318.** Einrichtungen für Kohlenhandlungen liefert die „Rubag“ A.-G., Seidengasse 16, Zürich 1.

Auf Frage **319.** Stahl für Steinhauerwerkzeuge liefert E. Bernheim-Boegeli, Maschinen und Werkzeuge, Bern.

Auf Frage **319.** Gesteinsbohrstahl liefert Joseph Wormser, Zürich.

Auf Frage **322.** Eisen-Modelle für Schüttsteine liefert Rob. Goldschmidt, Schanzeneggstraße 3, Zürich 2.

Auf Frage **322.** Kunststein-Modelle liefert die „Rubag“ A.-G., Seidengasse 16, Zürich 1.

Auf Frage **329.** Die A.-G. Olma Landquartermaschinenfabrik Olten liefert Abrichtmaschinen.

Auf Frage **329.** Eine Abrichtmaschine mit runder Messerwelle in gewünschter Größe hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zürich 5, Limmatstraße 50.

Auf Frage **329.** Die Maschinenfabrik vorm. Holzschetter & Hegi, Manessestraße 190, Zürich 3, führt Abrichthobelmaschinen mit Sicherheitsmesserwellen am Lager.

Auf Frage **329.** Abrichtmaschinen haben abzugeben: Müller & Schneider, Maschinen und Werkzeuge, Frutigen.

Auf Frage **329.** Abrichtmaschinen liefert Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage **329.** Abrichtmaschinen mit runder Sicherheitsmesserwelle liefert die Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G., Schaffhausen.

Auf Frage **329.** Holzbearbeitungsmaschinen liefert die „Rubag“, Rollmaterial und Baumaschinen A.-G., Zürich, Seidengasse 16, Zürich.

Auf Frage **329.** Wegen der Anschaffung einer Abrichtmaschine setzen Sie sich mit der Firma Fischer & Süffert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1, in Verbindung.

Auf Frage **330.** Die Firma Rud. Brenner & Cie. in Basel liefert hinterdrehte Holzfräsen.

Auf Frage **330.** Holzfräsen liefert die „Rubag“, Rollmaterial und Baumaschinen A.-G., Seidengasse 16, Zürich.

Auf Frage 330. Hinterdrehte Holzkräfer liefern Fischer & Söffert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.
 Auf Frage 330. Für hinterdrehte Holzkräfer wenden Sie sich an Müller & Schneider, Maschinen und Werkzeuge, Freitingen.
 Auf Frage 330. Die A.-G. Olma Landquart Maschinenfabrik Olten liefert hinterdrehte Holzkräfer.
 Auf Frage 331. Lehrbücher über Schacht- und Stollenbau liefert A. Schirich, Innenarchitekt, Kreuzstraße 31, Zürich 8.

Submissions-Anzeiger.

Zürich. Tiefbauamt der Stadt Zürich. Reinigung und Renanstrich einiger eiserner Brücken. Bedingungen auf dem Tiefbauamt, Stadthaus Zimmer 225. Eingaben mit der Aufschrift „Malerarbeiten“ bis 6. Juli an den Bauvorstand 1.

Zürich. Malerarbeiten für das Schulhaus an der Scherrstraße in Zürich 6. Vorausmaße zc. bis 14. Juli je von 11—12 Uhr im Bureau 30 a des Hochbauinspektorats, Amtshaus IV. Angebote mit der Aufschrift „Offerte über Malerarbeiten Schulhaus Scherrstraße“ bis 18. Juli an den Bauvorstand 1, Stadthaus.

Zürich. Allgemeine Baugenossenschaft Zürich. 10 Mehrfamilienhäuser zwischen Högger-, Leuthold- und Sabsburgstraße in Zürich 6. A. Maurer-, Zimmer- und Kunststeinarbeiten. B. Spengler-, Dachdecker- und Gipferarbeiten. Pläne zc. je nachm. 2—5 Uhr auf dem Bauplatz, und zwar für die Arbeiten unter A vom 3.—11. Juli, für die Arbeiten unter B vom 12.—20. Juli. Offerten mit Aufschrift „Submission Wipfingen“ an den Präsidenten der A. B. Z., Alb. Hintermeister, Birnensdorferstr. 264, Zürich 3, und zwar für die Arbeiten unter A bis 11. Juli, für die Arbeiten unter B bis 21. Juli.

Zürich. Baugenossenschaft Schönhof. Wohnhäuser an der Kurvenstraße-Obstgartenstraße, Zürich 6. Glaser-, Schreiner- und Parkettarbeiten, Jaloufieläden, Plattenböden, Beschläge. Pläne zc. bis 6. Juli, je nachm. 2—6 Uhr, auf dem Baubureau Obstgartenstraße. Offerten bis 8. Juli an Kündig & Detiker, Architekten in Zürich, Münsterhof 18.

Zürich. Baugenossenschaft Obstgarten Zürich. 7 Einfamilienhäuser in Rüschnacht. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten. Formulare zc. je von 10—12 Uhr bei der Bauleitung, Steger & Egger, Architekten, Gemeindefstraße 10, Zürich. Eingabetermin 10. Juli, mittags 12 Uhr.

Zürich. Schießstand Schützenwiese, Winterthur. Maurer-, Zimmer- und Spenglerarbeiten, Karbolneumanstrich. Eingaben mit Aufschrift „Schießstand Schützenwiese“ bis 9. Juli, abends, an das Stadtbauamt. Plan zc. auf dem Hochbaubureau, Stadthaus Zimmer 6.

Glarus. Gemeinde Filzbach. Wasserversorgung in der Talalp. Grab- und Maurerarbeit für eine Zisterne, ca. 20 m³ Inhalt, Schlosserarbeit (Lieferung und Legen einer Nöhrenleitung, ca. 250 m). Offerten mit Aufschrift „Wasser-versorgung Talalp“ bis 7. Juli an den Gemeindepräsidenten, H. Menzi. Pläne zc. daselbst.

Solothurn. Umbauten im Kantonspital in Olten. Maurer-, Steinhauer- (Kalkstein und Kunststein), Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Pläne zc. bis 12. Juli beim Kantonsbaumeister. Offerten mit der Aufschrift „Eingabe Kantonspital Olten“ bis 16. Juli an das kant. Baudepartement in Solothurn.

Baselland. Gemeinde Bottmingen. Erstellung von zirka 1000 m Wasserleitungen von 100, 125 und 150 mm Durchmesser, eines neuen Reservoirs von 300 m³ Inhalt mit Habnenammer und eines Pumpenraumes. Pläne zc. vom 2. Juli an, für den Pumpenraum vom 9. Juli an auf der Gemeindeganzlei. Für die Erstellung des Reservoirs werden auch eigene Vorschläge der Bewerber, unter Berücksichtigung der Habnenammer-einrichtungen nach Planvorlage, mit den nötigen Plänen und Ausweisen entgegengenommen, eine Entschädigung hierfür wird nicht geleistet. Eingaben mit der Aufschrift „Wasser-versorgung“ für die Wasserleitungen bis 13. Juli abends, für das Reservoir und Pumpenraum bis 28. Juli abends an die Wasserbehörde.

St. Gallen. Erweiterungsarbeiten der Filzfabrik A.-G. Wil. Spengler-, Dachdecker- (Kieslebedach oder ähnliche Konstruktion), Glaser- und Malerarbeiten, fugenloser Bodenbelag. Pläne zc. vom 2. Juli an je von 9—12 Uhr bei der Bauleitung, P. Truniger, Architekt, Wil. Eingaben mit der Aufschrift „Bau-eingabe Fabrikerweiterung“ bis 9. Juli an die Filzfabrik A.-G. Wil.

Graubünden. Evang. Kirchengemeinde Zizers. Maurer-, Verputz-, Zimmer- und Dachdeckerarbeiten am Schulhaus. Auskunft beim Präsidenten des evang. Kirchenrates, F. Götz. Eingabetermin 10. Juli.

Graubünden. Neue Trinkwasser-versorgung und Hydrantenanlage in Soglio im Bergell. Quellsfassung und Brunnenstube, Quellzuleitung 480 m, Reservoir in arm. Beton, 120 m³ Inh., Hauptleitung 800 m, 12 Ueberflurhydranten, Grabarbeiten. Pläne zc. beim Gemeindevorstand Soglio und bei Ingenieur Heinrich Solca in Chur. Offerten mit der Aufschrift „Wasser-versorgung“ bis 15. Juli an den Gemeindevorstand.

Thurgau. Erstellung des Gangbodens in der Zwangsarbeits-Anstalt Ralschrain. Formulare bei A. Rimli, Architekt, Frauenfeld. Offerten mit Aufschrift „Ralschrain“ bis 7. Juli an das kanton. Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld.

Ticino. Costruzione acquedotto di Arzo. Fornitura e posa in opera di circa 500 m di tubi in ghisa e 450 m di tubi in ferro galvanizzato. Condizioni presso il Municipio. Offerte alla Municipalità entro il 7 luglio.

Vaud. Commune de Mollens. Appareillage de la transformation des W. C. du collège communal. Offres avec la mention «Soumission appareillage collège» au syndic pour le 7 juillet à 14 h. Conditions chez le dit.

Vaud. Commune de Villars-Tiercelin. Restauration de l'église. Maçonnerie, gypserie, peinture, couverture et ferblanterie. Conditions chez Aimé Sauvageat, municipal. Offres au dit pour le 7 juillet, à 19 1/2 heures.



Holzbearbeitungs-Werkzeuge

Kreissägen :- Bandsägen :- la. Leime
 Herring Bildhauer- und Drechsler-Werkzeuge,
 Flintpapier :- Schleifpapier in Rollen :-
 Vertikalbeschläge. Universalzentralverschlüsse.
 Bachmann's Patent-Schlösser und Beschläge
 :- Richard's Harzgallen-Messer :-

Möbel- und Bau-Beschläge

in grösster Auswahl; Antertigung u. Zeichnung.

F. Bender.

OBERDORFSTRASSE 9 u. 10, ZÜRICH

1875

Die Einwohnergemeinde Walliswil-Wangen (Bern) ist Käufer von ca. 350 m schon gebrauchten, aber noch in gutem Zustand erhaltenen

schmiedeis. schwarzen Gasrohr

von 2" Lw., dienlich zu Wasserleitung. [3330

Zu kaufen gesucht:

Ein 8—10 PS

Elektromotor

gebraucht, jedoch gut erhalten, komplett, Spannung, 350 Volt, 50 Perioden.

Offerten unter Chiffre M 3274 an die Expedition.

Zu verkaufen

1 Wagen

Latten

6/24 mm, in Bündeln à 50 Stück, Länge je 1/2, 2, 3, 4 und 5 m, ganz trockene, vollkantige Ware zu 115 Fr. per m³ franko Zentralschweiz verladen.

Offerten sub Chiffre L 3336 an die Expedition.